

Medienliste Städte im Wandel

August 2011

Diese Medienliste beinhaltet Medien zu den Themen Stadtentwicklung und Stadtstruktur bis hin zu Problemen innerhalb der heutigen Megastädte. Unter www.li.hamburg.de/medienverleih können Sie selbstverständlich auch mit Schlag- und Stichworten differenziert selbst suchen. Der Bestand des Medienverleihs umfasst zurzeit ca. 6.000 Titel.

Wenn Sie Medienlisten und Informationen aus dem Medienverleih regelmäßig erhalten möchten, schicken Sie uns bitte Ihre E-Mailadresse.

Historisches

Rom - Weltstadt der Antike

46 02498, 15 min, f, 1992

Modellaufnahmen der antiken Stadt Rom und Kartenbilder wechseln sich mit aktuellen Aufnahmen von den Ruinen der historischen Gebäude und Anlagen ab. Sie veranschaulichen folgende Themen zum Stadtbild im 4. Jahrhunderts n.Chr.: Wohnen, Straßenverkehr, Flussverkehr, Märkte am Tiber-Ufer, Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Badeanlagen, Bauten für Kampfspiele, Forum und Kapitol. Extras: Kapitelanwahl.

Adressat: ab A(6-13); Q

Die Stadt - Teil 1: Historische Stadtentwicklung

46 40147, 17 min, f, 2005

Film über die Entwicklung der Städte von der Antike bis ins Industriezeitalter abspielbar in voller Länge oder einzeln anzusteuern nach den Kapiteln: 1. Antike Stadt (Trier), 2. Mittelalterliche Stadt (Tangermünde, Neubrandenburg, Nürnberg), 3. Städte der Neuzeit (Saarlouis, Freudenstadt, Karlsruhe, München, Leipzig, Berlin), 3a: Planstädte des Absolutismus, 3b: Gründerzeit, 3c: Architektur und Stadtplanung des 20. JH. Eine Bildergalerie ergänzt die Thematik, der ROM-Teil bietet Arbeitsmaterialien

Adressat: A(5-10); Q

"Stadtluft macht frei!"

Hanno flieht in die Stadt

46 40617, 14 min, f, 2009

Über die Bilder einer heutigen Großstadt und eines kleinen Dorfes führt der Film in Spielszenen in die mittelalterliche Stadt und veranschaulicht das Thema Stadtrecht.

Extras: Kapitelanwahl, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(4-7)

Medienverleih

Referat LIZ 5

Felix-Dahn-Straße 3

20357 Hamburg

LZ 745/5015

Tel. 040/42 88 42-852/853/854/855/856

Fax: 040/42 88 42-859

E-Mail: medienverleih@li-hamburg.de

www.li.hamburg.de/medienverleih

Die Stadt im späten Mittelalter

46 80428, 75 min, f, 2001

Fünf Schulfernsehsendungen des SWR à 15 min (auch einzeln anzusteuern) vermitteln einen Eindruck vom städtischen Dasein in der Zeit um das Jahr 1500. Spielszenen, authentische Abbildungen und heutige Dokumentaraufnahmen veranschaulichen vor allem das alltägliche Leben der Menschen in der mittelalterlichen Stadt: 1. Höhlenangst und Seelenheil (Weltbild, Funktion von Kirche und Klöstern), 2. Mauern, Brunnen, Galgenstricke (Pflichten und Rechte der Bürger), 3. Handel, Handwerk, Marktgeschehen (Wirtschaftliche Versorgung, Zunft), 4. Gassen, Ghettos, Baubetrieb (Profan- und Sakralbau, Judenviertel), 5. Frauen, Fortschritt, Vorurteile (Rolle der Frau und Bandbreite weiblicher Existenz).

Adressat: A(5-10)

Venedig

(deutsch, engl., türkisch)

46 40715, 34 min, f, 2008

Porträt der italienischen Lagunenstadt, das mit den geografischen Faktoren beginnt. Es folgt der Rückblick auf den Aufstieg der Stadt zum mächtigen Handelsimperium im Mittelalter. Abschließend geht es um die aktuelle Stadtentwicklung in den Bereichen Alltag, Verkehr und Wirtschaft, die Kritiker zusammen mit den massiven Umweltproblemen bereits von einer "sterbenden Stadt" sprechen lassen.

Extras: Kapitanwahl, 5 Karten, 1 Stadtplan, 26 Fotos, 1 Texttafel, 2 Gemälde, 4 Grafiken, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien. Auf einer beigefügten DVD befindet sich zum Vergleich der Bonusfilm "Venedig" (25 min) aus dem Jahre 1968.

Adressat: A(8-13); Q

Europäische Metropolen

Die Stadt

Teil 2 u. 3: Merkmale und

Funktionen der Großstadt /Stadtstruktur

46 40148, 28 min, f, 2005

Zwei Filme über die funktionale Gliederung von Städten bzw. über Stadtstruktur Modelle –abspielbar in voller Länge (Teil 2: 17 min, Teil 3: 11 min) oder einzeln ansteuerbar nach Kapiteln: Teil 2: 1. Funktionen und Leistungen, 2. Bedeutungsüberschuss, 3. Wohnviertel, 4. Stadterneuerung. Teil 3: 1. Stadtstruktur allgemein, 2. Stadtstruktur USA, 3. Innere Differenzierung. Eine Bildergalerie mit Fotos und Grafiken ergänzt die Thematik, der ROM-Teil bietet Arbeitsmaterialien.

Adressat: A(11-13)

Berlin - Metropole mit mehreren Zentren

46 40050, 16 min, f, 2003

Der Film setzt vier Schwerpunkte, die auch einzeln angesteuert werden können: Ein Blick auf Berlin, Die City West, Die City Ost, Der Potsdamer Platz und das Regierungsviertel. Innerhalb dieser Kapitel werden jeweils zwei Problemstellungen behandelt (z.B. Warum hat Berlin mehrere Zentren? Was gehört zur City West? Brauchen Politiker ein Zentrum?), die mit Zusatzmaterialien (Filmsequenzen, Fotos, Texten u.a.m.) vertieft werden können. Der ROM-Teil bietet weitere Materialien zum Herunterladen.

Adressat: A(8-10); Q

Hamburg von 1888-1945

42 42285, 62 min, sw, 1999

Die Filmchronik erzählt die Geschichte der Freien und Hansestadt, die sich seit dem letzten Drittel des 19. Jahrhunderts unaufhaltsam auf dem Weg zur Millionenmetropole befand. Eine Zeitspanne voller gegensätzlicher Tendenzen: Historische Filmdokumente zeigen die Stadt im Auf und Ab der deutschen und weltweiten Entwicklungen, zwischen Aufschwung und Wachstum, zwischen Krisen und Kriegen.

Adressat: A(8-10); Q

Das Ruhrgebiet im Wandel

46 02627, 22 min, f, 2009

Menü 2: "Eine Industrieregion verändert ihr Gesicht": der Wandel des Ballungsraums zum Dienstleistungszentrum und zur Kulturzone nach der Krise. Zusatzmaterial: „Metropole Ruhr" (8 Bilder), "Das Ruhrgebiet früher - heute" (6 Bilder), 3 Grafiken, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(7-13): Q

London

46 01062, 15, f, 1991

Schwerpunkte des Films sind die topografische Lage und räumliche Struktur, die Darstellung der City of London, der Strukturwandel in den ehemaligen Docklands und die ethnische Vielfalt am Beispiel verschiedener Stadtviertel.

Adressat: A(7-10)

A visit to London (engl., deutsch)

46 40241, 30 min, f, 2006

In der englischen Sprachversion des Films erkunden zwei 14-jährige Mädchen aus Deutschland und England die Weltstadt London. Sie werden begleitet von einer Sprecherin aus dem Off, die interessante Informationen rund um die gezeigten Sehenswürdigkeiten vermittelt. Die deutsche Ver-

sion "London – Großbritanniens Hauptstadt" (25 min) wurde um die Dialoge der Mädchen verkürzt.
Adressat: A(5-10)

Paris

46 01064, 15 min, f, 1992

Schwerpunkt des Films ist das Aufzeigen sozialer und wirtschaftlicher Gegensätze in Paris; gleichzeitig wird auf die Besonderheiten hingewiesen, die diese Stadt gegenüber anderen Metropolen auszeichnet. Alltagssituationen aus den verschiedenen Stadtteilen veranschaulichen die heutigen Probleme der Stadt. Geschichtliche Zusammenhänge werden erläutert. Am Beispiel der Bürostadt "La Defense" wird die Verlagerung zahlreicher Funktionen in die Außenbezirke dokumentiert.

Adressat: A(7-10)

Paris (deutsch, franz.)

46 40331, 17 min, f, 2007

Der Film vermittelt erste Eindrücke von Sehenswürdigkeiten und Grundinformationen über die französische Hauptstadt anhand von Kartenanimationen und Realaufnahmen. Ein Zusatzmodul stellt „La Défense“ vor (2 min). Extras: Karten, Bildergalerie, Quiz, Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil.

Adressat: A(5-10)

Moskau

46 02564, 22 min, f, 2008

Moskau - eine Stadt mit vielen Gesichtern, in der sich seit der Einführung der Marktwirtschaft enorm viel verändert hat. Der Film stellt im ersten Teil die Hauptstadt Russlands im Überblick vor: einige Sehenswürdigkeiten, Karten zur Stadtentwicklung, geschichtliche Aspekte, Verkehrsmittel, Menschen, die zugewandert sind. "Moskau im Wandel" ist das Thema des zweiten Kapitels, das mit den Schwerpunkten "Einkaufen", "Wohnen" und "Der neue Reichtum" einen Blick auf das Leben der Bevölkerung wirft. Zu Wort kommen Gewinner und Verlierer der neuen Zeit.

Zusatzmaterial: Kapitelanwahl nach Sequenzen, Fotos, Karten, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13); Q

Athen

46 10303, 15 min, f, 1994

Im Mittelpunkt des Films stehen die Wachstumsprobleme der Mittelmeermetropole, in der zurzeit jeder dritte Grieche lebt und die über die Hälfte der industriellen Arbeitsplätze des Landes verfügt. Das ungehemmte Wachstum ist gegenwärtig weder in der Stadt- und Verkehrsplanung noch öko-

logisch (Abwässer, Luftverschmutzung, Lärm) bewältigt.

Extras: Kapitelanwahl.

Adressat: A(7-13); Q

Die orientalische Stadt

Die orientalische Stadt - Beispiel Damaskus

46 02649, 23 min, f, 2009

Der Film "Damaskus - eine orientalische Stadt zwischen Tradition und Moderne" beschreibt im ersten Teil die typischen Kennzeichen der Altstadt. Der zweite Teil stellt die Neustadt nach westlichem Vorbild vor: moderne Geschäftsviertel, Verkehrsprobleme, Versorgung und Entsorgung, das Bevölkerungswachstum, Stadtfucht und Sanierungsvorhaben.

Zusatzmaterial: Anwahl nach Sequenzen, 2 Grafiken, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(7-13); Q

Dubai und Ras Al Khaimah

Zwei Emirate im Vergleich

46 02623, 39 min, f, 2009

1. Dubai - Auf dem Weg zur Global City? (21 min) und 2. Ras Al Khaimah - Ein Emirat ohne Öl (18 min). Während Dubai als Folge seines Reichtums durch die Erdölwirtschaft ein Symbol für Luxus und Wohlstand darstellt, blieb der weitgehend ländliche Charakter im benachbarten Ras Al Khaimah erhalten. Beide Filme schildern zum Vergleich die wirtschaftliche Entwicklung mit und ohne Strukturwandel, die Bedeutung einzelner Industriezweige, Erwartungen in die Tourismusbranche, Bevölkerungswanderungen und heutige Probleme durch Verkehr, Energie- und Wasserversorgung.

Extras: Kapitelanwahl, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(7-13); Q

Istanbul - Brücke zwischen den Kontinenten

(deutsch, türkisch)

46 02717, 18 min, f, 2010

Mittlerweile leben fast 13 Millionen Menschen in Istanbul: Tendenz weiter steigend. Ungeplante Migranten-Siedlungen liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Vierteln der Reichen. Der Film beleuchtet die Ursachen und Folgen des ungebremsten Wachstums der Stadt. Er dokumentiert einzelne stadtplanerische Projekte sowie allgemein die Brückenfunktion der Stadt zwischen zwei Erdteilen und den Spagat zwischen Tradition

und Moderne. Ein eigenes Kapitel widmet sich dem Naturrisiko Erdbeben.
Extras: Anwahl nach Sequenzen, 19 Bilder, 1 Grafik, 4 Karten, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.
Adressat: A(7-13); Q

Weltstädte

New York, New York

(deutsch, engl.)

46 40513, 20 min, f, 2008

Der Überblicksfilm führt mit eingeblendeten Karten in verschiedene charakteristische Stadtviertel New Yorks, wobei jeweils kurz historische Aspekte, aktuelle Probleme und die Funktionen angesprochen werden. Er beginnt mit Manhattan als dem weltweiten Finanz- und Handelszentrum, leitet über zu ethnisch geprägten Vierteln wie China Town und Little Italy und besucht das feine "Uptown" mit der 5th Avenue und dem Central Park. Weitere Stationen sind Harlem und SoHo. Bilder vom Times Square vermitteln einen Eindruck von der Faszination, die die Metropole auf viele Menschen ausübt. Zusatzmaterial: Kapitelanwahl, Karten von New York City, Manhattan, The Grid, Abfrage-Quiz, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-10)

New York - Ein Streifzug durch die Weltmetropole)

46 40242, 20 min, f, 2002

Am Beispiel Manhattans gibt der Film einen Einblick in die Bedeutung New Yorks als Welthandelszentrum, Kulturmetropole und Finanzhochburg. Er zeigt Bilder vom noch existierenden World Trade Center und dokumentiert mit Fotos dessen Zerstörung am 11. September 2001. Gestreift werden Themen wie die ethnische Vielfalt in der Stadt, das Straßensystem, die Verkehrsverbindungen, die Kriminalitätsrate, die hohe Obdachlosigkeit, das Nachtleben am Broadway oder die "Grüne Lunge" Central Park. (Sprachfassungen: englisch mit amerikanischem Sprecher, deutsch)

Adressat: A(7-10); Q

Motown Detroit (deutsch, engl.)

Wandel einer amerikanischen Stadt

46 02675, 26 min, f, 2010

Kaum eine andere Stadt der Welt hat innerhalb von wenigen Jahrzehnten einen so schnellen Aufstieg und einen so rapiden Abstieg erlebt wie die amerikanische "Automobilhauptstadt" Detroit im Bundestaat Michigan. Der Film porträtiert die

wichtigsten Stationen dieses Wandels: die mit Henry Ford einsetzende Blütezeit der Automobilindustrie, die soziale Segregation mit den Rassenunruhen von 1967, die Abwanderung der Bevölkerung ins Umland, den Niedergang und Verfall.

Extras: Kapitelanwahl, 3 Karten, 1 Grafik, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-12); Q

Los Angeles

(deutsch, engl.)

46 02622, 27 min, f, 2009

Los Angeles ist eine Stadt der Kontraste - einerseits stadtgewordener amerikanischer Traum und schillerndes Zentrum der Filmindustrie, andererseits Einwanderer-Metropole mit massiven sozialen, ökologischen und stadtplanerischen Problemen. Der Hauptfilm der DVD zeigt wahlweise in deutscher oder englischer Sprache die vielen Gesichter dieser Stadt. In den drei Untermenüs "Die zweitgrößte Stadt der USA", "Stadtstruktur" und "Wachstumsfaktoren und Hemmnisse" werden die stadtgeografischen Aspekte mit einzelnen Filmsequenzen, Karten, Grafiken und Bildern vertieft. Der ROM-Teil enthält Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13)

Sydney - Metropole Down Under

(deutsch, engl.)

46 02369, 18 min, f, 2006

Die DVD enthält den im Jahre 2000 produzierten Film "Australien - Sydney" bzw. wahlweise auch dessen englische Fassung für den bilingualen Unterricht "Australia - Sydney". Porträtiert wird die junge Metropole zwischen Küste und Blue Mountains mit ihrer Gründungsgeschichte, ihrer ethnischen Vielfalt, dem CBD (Central Business District) und repräsentativ ausgewählten Stadtvierteln. Der Film kann in beiden Sprachen auch nach acht einzelnen Sequenzen angesteuert werden. Zusatzmaterial: Drei Karten, acht Fotos und Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil. Adressat: A(7-13); Q

Singapur - Global City und Tigerstaat

46 02673, 32 min, f, 2010

Der kleine Insel- und Stadtstaat Singapur gehört mit seiner enormen wirtschaftlichen Entwicklung zu den so genannten "Tigerstaaten" Südostasiens. Das einführende Menü verdeutlicht mit 1 Grafik, 1 Karte und 4 Bildern diesen Begriff. Im Hauptfilm "Singapur - Die globalisierte Löwenstadt" wird die Metropole als multiethnisches Handels-, Finanz- und Wirtschaftszentrum Asiens vorgestellt. Einzelne Aspekte wie Bevölkerungsstruktur, Stadt-

entwicklung und Raum-nutzung, Leben in einer "New Town", Schule und Bildung, Unternehmerstaat, Wirtschaftsfaktor Tourismus und Wassermanagement können auch gezielt angesteuert werden. Zusatzmaterial: 1 Bild, 1 Grafik, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.
Adressat: A(8-13); Q

Peking

42 10384, 16 min, f, 1997

In Peking zeigt sich deutlich der Wandel einer alten chinesischen Stadt zu einer modernen Großstadt. Der Film erläutert wesentliche Stationen der Entwicklung sowie typische Strukturelemente; er zeigt die Lebenssituation der Bevölkerung in dem Verdichtungsraum und geht auf heutige Probleme (Verkehr, Umwelt) ein. Besonders vorgestellt werden touristisch bedeutsame Stätten im Zentrum der Hauptstadt.
Adressat: A(8-13); Q

Jakarta - Auf dem Weg zur Metropole

42 02849, 19 min, f, 2003

Der Film gibt am Beispiel der Familie des 13-jährigen Zaini einen Überblick über das Leben in der indonesischen Hauptstadt Jakarta und begleitet sie bei ihrem Tagesablauf. Sie wohnen in bescheidenen Verhältnissen in einem Stadtteil mit ungenügender Infrastruktur und arbeiten im informellen Sektor. Auf ihrem Weg durch die Stadt werden Probleme der Stadtstruktur und Entwicklung angesprochen (Verkehrsplanung, Umweltbelastung, soziale Disparitäten), aber auch die großen Fortschritte des Landes zur Überwindung der Unterentwicklung.
Adressat: A(8-13); Q

Alltag in Johannesburg

46 40639, 15 min, f, 2009

Anderthalb Jahrzehnte nach dem Ende der Apartheid wirft der Film einen Blick auf Probleme des Zusammenlebens zwischen Schwarzen und Weißen in der Metropole Johannesburg, Südafrika. Er stellt das soziale Umfeld zweier Personen sowie ihre unterschiedlichen Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen vergleichend gegenüber.

Extras: Anwahl nach Schwerpunkten:

1. Südafrikas Metropole und das Erbe der Apartheid,
2. Die Arbeitswelt Chancen und Hindernisse,
3. Vor oder hinter dem Zaun - Wohnen,
4. Kriminalität und Sicherheit.

Zusatzmaterialien: Karten, Diagramme, Schaubilder, Texte, Filmclips, Statistiken, Fotos, ROM-Teil. Mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: (A7-9)

Megastädte

Habitat II - Weltkonferenz der Städte

42 41322, 28 min, f, 1996

Die Welt steht mitten in einem massiven Umbruch der Städte. Landflucht, Armut, Bevölkerungsexplosion, Obdachlosigkeit, Verelendung, Umweltprobleme sind nur einige der Stichworte, die die krisenhaften Entwicklungen umschreiben, mit denen sich vor allem die Städte in der "Dritten Welt" auseinandersetzen müssen. Das Video stellt am Beispiel von deutschen Entwicklungshilfeprojekten in Kenia, in Indien und im Jemen Bemühungen bei der Suche nach Lösungen vor.
Adressat: A(9-13)

Megacities

Städte des Elends - Orte der Hoffnung

42 41838, 60 min, f, 1994

Filmbeitrag aus der Reihe "Eine Welt Visionen". Die Dokumentation berichtet über den weltweiten Verstärkerprozess am Beispiel von Mexiko-City, Los Angeles, Bangkok und Curitiba und stellt verschiedene Initiativen gegen Armut, Umweltzerstörung, Kriminalität etc. vor.
Adressat: A(9-13); Q

Der durstige Planet

46 81515, 150 min, f, 2005

In fünf Fernsehsendungen á 30 min dokumentiert die Reihe mit zum Teil drastischen Bildern die derzeitigen Wasserprobleme auf unserem Planeten. Folge 2: Am Beispiel von Lagos, Jakarta und Mexiko-City wird die mangelnde Trinkwasserversorgung in den Megastädten der Dritten Welt beschrieben.

Adressat: A(5-10)

Japan - Megacity Tokyo

46 02621, 28 min, f, 2009

Mehr als 37 Millionen Menschen leben im Großraum Tokyo. Der Hauptfilm der DVD "Tokyo – Der größte Ballungsraum der Welt" gibt einen Einblick in die Entwicklung und die wirtschaftliche Bedeutung der pulsierenden Megacity, in der elegante Einkaufsviertel und dörfliche Wohnbezirke nebeneinander liegen, in der der Verkehr auf mehreren Ebenen fließt, die aus Raumnot neues Land im Meer aufschüttet und die mit der ständigen Angst vor dem ganz großen Erdbeben leben muss. In den Untermenüs "Die größte Stadt Japans", "Leben in der Megacity", "Die Natur setzt Grenzen" und "Megastädte der Erde" können mit Filmsequenzen, Karten, Grafiken, Tabellen und Fotos Aspekte einzeln angesteuert oder vertieft werden. Der ROM-Teil enthält Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13); Q

Japan - Raumenge und Neulandgewinnung

46 02619, 28 min, f, 2009

Millionenstädte wie Kobe, Nagoya und Kyoto, Verkehrswege, Industrieanlagen und landwirtschaftliche Flächen drängen sich in Japan auf engstem Raum. Die DVD erläutert im gleichnamigen Hauptfilm die geotektonischen Ursachen sowie die Auswirkungen der Raumenge auf das Leben der Menschen. Er zeigt, wie durch Abtragungen und Aufschüttungen neue nutzbare Flächen gewonnen werden.

In vier weiteren Menüs werden einzelne Aspekte mit Sequenzen aus dem Film und zusätzlichen Karten, Grafiken und Bildern vertieft: 1. Japan im Überblick, 2. Die Natur setzt Grenzen, 3. Raumenge, 4. Neulandgewinnung.

Der ROM-Teil enthält Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13); Q

Megacity Mexiko-Stadt

(deutsch, spanisch)

46 02681, 24 min, f, 2010

Mit über 20 Millionen Einwohnern ist Mexiko-City die bevölkerungsreichste Stadt Amerikas und eine der größten Metropolregionen der Erde. Der Film zeigt ihren historischen Kern mit den typischen Elementen aus der Zeit des Kolonialismus und die Symbole für das heutige politische, wirtschaftliche, kulturelle und gesellschaftliche Zentrum des Landes. Er schildert die Probleme, mit denen die Stadt konfrontiert ist und wie sie versucht, damit fertig zu werden. Dazu gehören zum Beispiel der Smog, riesige Müllberge, Verkehrsstaus und katastrophale Wohnverhältnisse in den Marginalsiedlungen. Extras: Kapitulanwahl, 8 Karten, 1 Grafik, 50 Bilder, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13); Q

Indien - Megacity Mumbai

46 02565, 23 min, f, 2008

Mumbai - ehemals Bombay - ist die Wirtschaftsmetropole des boomenden Indiens und zählt mit über 20 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Der Film stellt in Fallbeispielen die Bedeutung der Stadt als Dienstleistungsmetropole, als Zentrum der Industrie und des Handels und der glamourösen Mode- und Kinowelt vor. Kontrastierend dazu werden die Probleme und Schattenseiten der Megacity beleuchtet: die Abwasser- und Müllproblematik sowie die Lebensbedingungen der Ärmsten der Armen in den Slums. Zusatzmaterial: Kapitulanwahl mit kurzen Filmsequenzen, Karten, Grafiken, Tabellen, Fotos, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13); Q

Brasilien - Megacity

Sao Paulo

46 02566, 22 min, f, 2008

Sao Paulo ist die wichtigste Wirtschaftsmetropole Südamerikas und zählt mit fast 20 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt. Der Film stellt in Fallbeispielen die Bedeutung der Stadt als Dienstleistungsmetropole, als Zentrum der Industrie und des Handels vor. Kontrastierend dazu werden die Probleme und Schattenseiten der Megacity beleuchtet: Verkehrschaos, hohe Kriminalitätsrate, Drogensucht, die Lebensbedingungen der Ärmsten der Armen, die in besetzten Hochhäusern auf ihre Lage aufmerksam machen. Zusatzmaterial: Kapitulanwahl mit kurzen Filmsequenzen, Karten, Grafiken, Tabellen, Fotos, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13); Q

Schanghai

Entwicklung und Probleme einer Megacity

46 40532, 16 min, f, 2008

Chinas größte Stadt erlebt einen Wirtschafts- und Bauboom ohne Gleichen. Der Film gibt einen Einblick in die Auswirkungen der städtebaulichen Entwicklung und in die Extreme einer Megacity, die mit Überbevölkerung, Verkehrs- und Umweltproblemen zu kämpfen hat. An Fallbeispielen wird deutlich, wie die unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen gezwungen sind, sich den veränderten Wirtschafts- und Wohnverhältnissen anzupassen. Extras: Ansteuerung nach vier Schwerpunkten, die mit Zusatzmaterialien wie Filmclips, Fotos, Texten, Karten und Statistiken die Problemstellungen vertiefen, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(7-10); Q

Shanghai

46 82195, 60 min, f, 2007

Folge 1 der Schulfernsehsendung "Der entfesselte Drache - Shanghai im Aufbruch" berichtet über die "Generation Cash", der Jugendlichen in Shanghai, die jetzt durchstarten wollen, die von Aufstieg, Reichtum und Ruhm träumen, in einer Stadt, in der alles machbar scheint. Sie stellt Jugendliche aus verschiedenen Schichten vor, lässt sie ihre Träume erzählen, dokumentiert ihren Alltag. Folge 2 "Der heiße Atem des Drachen" erzählt die Geschichte eines deutschen Geschäftsmannes in Shanghai und vom Alltag der Arbeiter sowie von chinesischen und europäischen Unternehmern und ihren Begegnungen an den Orten, wo die Geschäfte abgewickelt werden.

Adressat: A(9-13)

Kairo

42 02208, 20 min, f, 1997

Kairo verzeichnet eine Zuwanderungsrate von ca. 700 Menschen pro Tag. Die begleitenden Probleme sind: Umweltbelastung, Smog, fehlender Wohnraum und eine ungenügende Infrastruktur. Nach allgemeinen Informationen zur Stadtentwicklung konzentriert sich der Film auf die Darstellung der Probleme der Megastadt und zeigt einige Lösungswege der städtischen Planer, wie die Errichtung von Satellitenstädten in der Wüste, auf.

Adressat: A(8-13); Q

Kairo - Ein Leben auf den Dächern

Folgen der Verstädterung

46 40531, 15 min, 2008

In Ägyptens Hauptstadt Kairo herrscht extreme Wohnungsknappheit. Etwa hunderttausend ärmere Menschen leben in Hütten auf Flachdächern mehrstöckiger Wohnhäuser. Der Film nimmt am Beispiel einer Großfamilie am Leben der Dachbewohner teil und zeigt, wie sie wohnen, arbeiten und sich versorgen. Einzelne Bewohner äußern sich zu ihren Problemen und Zukunftsperspektiven.– In weiteren Menüs können Schwerpunkte angesteuert werden, die mit Zusatzmaterialien wie Schaubildern, Texten, Karten und Statistiken die Problemstellungen vertiefen, z.B. zur Bevölkerungsentwicklung, zur Landflucht, zur Infrastruktur und zur Stadtplanung. Der ROM-Teil enthält Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(5-10)

Überlebenskampf im nigerianischen Lagos

46 40743, 15 min, 2010

In der westafrikanischen Megacity Lagos in Nigeria leben 17 Millionen Einwohner, davon nahezu die Hälfte in Slums. Allein die Bilder von endlosen Verkehrsstaus, verstopften Abwasserkanälen und riesigen Müllbergen weisen auf die mangelnde Infrastruktur hin. Verschiedene Einheimische äußern sich zu den Lebensbedingungen.

Extras: Anwahl nach drei Schwerpunkten, denen weitere Problemstellungen zugeordnet sind. Zusatzmaterialien: Karten, Schaubilder, Fotos, Texttafeln, Arbeitsblätter im ROM-Teil.

Adressat: A(7-10)

Adressaten-Empfehlung

A: Allgemeinbildende Schule, Klasse (von – bis)

J: Jugendbildung

BB: Berufliche Bildung

Q: Erwachsenenbildung

T: Lehrerfort- und Weiterbildung

Medienverleih des Landesinstituts

Die Medienauswahl umfasst ca. 6.000 Titel:

DVDs, Videos und Audio-CDs zu allen Unterrichtsfächern und Wissensgebieten.

Unter www.li.hamburg.de/medienverleih finden Sie in unserem regelmäßig aktualisierten Internet-Katalog: für jedes Medium die Inhaltsbeschreibung, den Umfang und eine Empfehlung für die Adressaten.

Es genügt ein Schlagwort, um ein Titelangebot zu erhalten.

Staatliche Hamburger Schulen, anerkannte Ersatzschulen, Behörden, Jugendgruppen und Studenten und Studentinnen entleihen kostenfrei.

Andere Kundinnen und Kunden müssen in der Regel für Medien und Geräte Entgelte entrichten. Bitte fragen Sie im Medienverleih nach.

Wenn Sie Informationen aus dem Medienverleih regelmäßig erhalten möchten, schicken Sie uns bitte Ihre E-Mailadresse.

Medienbestellungen:

Direkt aus www.li.hamburg.de/medienverleih. Sie können ohne Anmeldung direkt per E-Mail bestellen oder mit Passwort Online buchen. Sie sehen dann dort, ob das ausgewählte Medium zum gewünschten Termin frei ist und können dieses sofort fest buchen.

Den Anmeldebogen für dieses Verfahren finden Sie ebenfalls unter:

www.li.hamburg.de/medienverleih

Selbstverständlich können Sie auch telefonisch, per Fax oder E-Mail bestellen:

E-Mail: medienverleih@li-hamburg.de

Fax : 42 88 42-859.

Telefon: 42 88 42-852/853/854/855 oder 856.

Telefonische Erreichbarkeit

montags bis mittwochs von 8.00 – 16.00 Uhr

donnerstags von 8.00 – 18.00 Uhr

In den Ferien donnerstags von 8:00 – 16:00 Uhr

freitags von 8.00 – 14.00 Uhr

Wir schicken Ihnen die Medien innerhalb von zwei bis drei Tagen per Botendienst in die Schulen. Schneller bekommen Sie sie bei persönlicher Abholung im Medienverleih, Felix-Dahn-Straße 3, Raum 005.

Geräteverleih

Für das Lernen mit Medien gibt es bei uns Medienproduktions- und Präsentationsgeräte. Sie können ausleihen: digitale Fotoapparate und Videokameras, Mikrofone, Stative, Filmlampen, Audiorecorder, Notebooks, DVD-Player, Beamer, Leinwände, Audio-Video-Aufnahmegeräte und Audio-Koffer.

Geräte müssen vorbestellt und persönlich abgeholt werden.

Öffnungszeiten zur persönlichen Abholung:

montags bis mittwochs:	12.00 - 15.30 Uhr
donnerstags:	12.00 - 18.00 Uhr
In den Schulferien:	12.00 - 15.30 Uhr